



Zeon Sub



Abb.: Vogelaugen- Ahorn



Bausatz

Art.Nr.	Bezeichnung	€/Stück
134 8265	Zeon Sub	309,00

Gehäusevariationen und Preise auf Anfrage.

Allgemeine technische Daten

Prinzip	Aktiv-Subwoofer/ Baßreflex
Nennimpedanz	-
Belastbarkeit (Dauer-/Kurzzeit)	85 Watt @ (4Ω) / 65 W @ (8Ω)
Trennfrequenz	50Hz - 150 Hz
Bassboost Frequenz	20 Hz - 50 Hz
Bassboost Pegel	0 - 6 dB
Abmessungen/mm	235 x 440 x 450 mm
Höhe, Breite, Tiefe	
Gehäusevolumen	V = 32 l + 3,3 (Aktivmodul)

Eigenschaften:

Der Zeon-Subwoofer besticht ebenso wie die Satelliten des ZEON-Systemes mit schlichten, aber dennoch in seinen Proportionen harmonisierenden Verhältnissen. Seine geringen 32 Liter Innenvolumen lassen ihn äußerlich als eine kleinen Subwoofer wirken; in Wirklichkeit ist er allerdings ein Wolf im Schafspelz. Das neuen BlackLabel Chassis HDS205 von Peerless bringt eine Fülle und einen Druck in diesem BR-Gehäuse zustande, der sowohl Cineasten als auch Musikliebhaber in den Bann ziehen kann. Sein Frequenzgang spiegelt eine gleichmäßige Glockenform wieder, die bereits bei 40 Hz voll da ist und je nach Einstellung am Aktivmodul HS80, sich sauber wieder verabschiedet. Dadurch ist es möglich den ZEONsub optimal an die Satelliten anzupassen und jedem Hörraum seine genaue Anpassung zu verleihen.

Der ZEONsub kann man durch seinem günstigen Preis schon als Preis-Leistungs-Wunder bezeichnen, der allen Anforderungen heutiger Heimkinos gerecht wird.

Gehäusematerial in 19mm MDF:

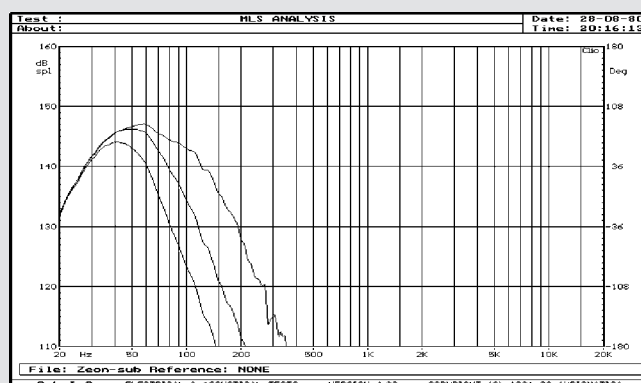
• 2 St. Rück-Frontwand	197 x 450 mm *
• 2 St. Deckel/Boden	197 x 440 mm *
• 1 St. Sockel	197 x 400 mm
• 2 St. Seitenwände	440 x 450 mm
• 1 St. Ringversteifungsbrett	197 x 240 mm
• 1 St. Versteifungsbrett	197 x 80 mm
• 1 St. Kammerbrett klein	197 x 77 mm
• 1 St. Kammerbrett groß	197 x 231 mm

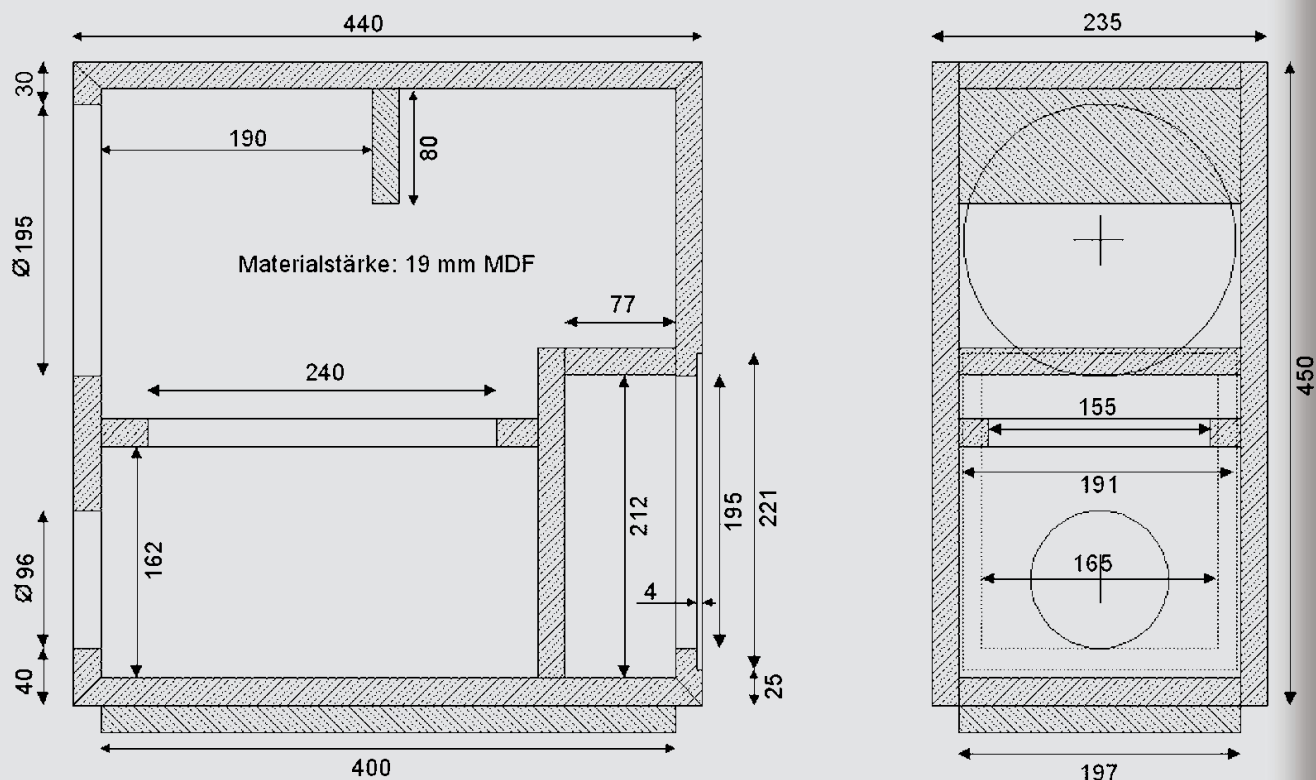
*Diese Zuschnitte weisen 45° Fasen. Bei stumpfer Verleimung müssen die Maße entsprechend abgeändert werden.

Stückliste

Bezeichnung	Pos.	Menge	Art. Nr.
Lautsprecher			
HDS 205 / Peerless	SUB	1	1350003
Zubehör			
HS 80 Subwoofer Aktivmodul		1	760000
Tyro Tex N20		1	3338
Dichtband		1	3349
Schrauben CKS/SKS Set		1	7295
Kabel Spirit of High Silver 225		1	9523
BR HP 70		1	6778

Keine gesonderte Frequenzweiche erforderlich





Aufbau:

Durch die rechtwinkligen Zuschnitte wird der Aufbau des ZEONsub sehr einfach. Wir gehen davon aus, daß alle Teile aus der Stückliste schon genau zugesägt sind und die Ausfäsen für BR-Rohr, Ringversteifung und Aktivmodul schon vorhanden sind:

1. Eine Seitenwand auf die Arbeitsfläche legen und mit Holzleim oder Montagekleber („Pattex Montage Kraft-Kleber“ oder „Bison Montage Kleber Deco“) mit der Frontwand und dem Deckel verkleben. Fest andrücken bis der Kleber aus den Fugen quillt.
2. Danach wird das Versteifungsbrett [klein] und die Ringversteifung angebracht.
3. Nun wird die Bodenplatte ebenfalls auf die liegende Seitenwand geklebt und fest angedrückt.
4. Bevor die noch fehlende Rückwand angesetzt wird, werden zuerst noch die zwei Kammerbrettchen für das Aktivmodul eingeklebt. Ist dies geschehen, wird die Rückwand von hinten angebracht.
5. Die ganz Konstruktion wird nun mit Spannbändern oder starkem Klebeband miteinander fixiert.

6. Der ganze Aufbau muß absolut luftdicht sein, da dieser Subwoofer enorme Kräfte entwickelt, was bei kleinsten Löchern zu Strömungsgeräuschen führt. An dieser Stelle können noch einmal alle Kleberänder geprüft werden und falls erforderlich mit Montagekleber abgedichtet werden. Jetzt muß der Kleber erst einmal aushärten und abbinden bevor weitergearbeitet werden kann.

7. Alles ok! Nun werden alle Seitenkanten der Senkrechten ordentlich mit Montagekleber versehen um die zweite Seitenwand darauf zulegen und das Subwoofergehäuse zu schließen. Zur Beschwerung können Bücher verwendet werden.

8. Ist über Nacht nun alles getrocknet können die leicht überstehenden Kanten verschliffen werden. Jetzt kann mit der Oberflächenbehandlung begonnen werden. Wertvolle Hilfestellung zum Thema Lackieren und Furnieren gibt es in den Selbstbau-Zeitschriften Klang+Ton oder HobbyHifi.

9. Ist das Gehäuse nun fertig, wird die Kabelführung für den Durchgang vom Aktivmodul HS80 zum Subwoofer gebohrt. Die Kabeldurchführung muß auch luftdicht verschlossen sein (z.B. mit Heißkleber) damit kein Druck auf das Aktivmodul ausgeübt werden kann.

10. Nachdem mit dem Dichtband sowohl die Lautsprecheröffnungen als auch der Aktivmoduleinschub abgeklebt sind wird Chassis und HS80 angeschlossen und eingeschraubt. Die Polung des Lautsprechers ist an dieser Stelle ohne Bedeutung, da am Aktivmodul später eine Umschaltung von außen vorgenommen werden kann. Das BR-Rohr (ungekürzt) wird zum Schluß mit einem Gummihammer vorsichtig in die Öffnung eingepasst und der Sockel mit 4 Schrauben von unten angeschraubt.